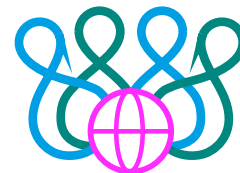


INTERNATIONALE FORTBILDUNG
ZYKLUS 2019

INTERKULTURELLE GRUPPEN UND PROJEKTE LEITEN



.....

Diese einjährige Fortbildung bietet Qualifizierung und Vernetzung in der internationalen Projektarbeit. Sie befähigt und ermutigt engagierte Menschen in ihrer Region Gruppen zu leiten und mit ihnen konkrete interkulturelle Projekte umzusetzen, um damit ihren Vorstellungen vom Zusammenleben in Europa neue Perspektiven zu geben.

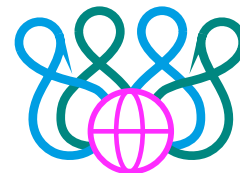
ZERTIFIKAT

Das Deutsch-Polnische Jugendwerk und TANDEM - Koordinierungszentrum für den Deutsch-Tschechischen Jugendaustausch unterzeichnen gemeinsam mit den Fortbildungsträgern das Zertifikat und verleihen den Titel „Interkulturelle GruppenleiterIn“. Voraussetzung für eine Zertifizierung ist neben der aktiven Teilnahme an allen Seminaren die Planung, Durchführung und Auswertung eines Praxisprojektes.

ZIELE DER FORTBILDUNG

JedeN zukünftigeN GruppenleiterIn werden wir in der Fortbildungsgruppe unterstützen:

- individuelle Kenntnisse und Kompetenzen als LeiterIn interkultureller Gruppen und Projekte in den Schwerpunktbereichen Gruppenpädagogik und Projektplanung weiterzuentwickeln;
- Spaß und Kreativität im interkulturellen Lernen zu erlangen;
- neue Methoden auszuprobieren und anwenden zu lernen;
- durch die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Praxisprojektes Selbstständigkeit und Eigenverantwortung im interkulturellen Leitungsteam erproben und reflektieren zu können;
- sich durch die Fortbildung fachlich zu vernetzen;
- eigene Stärken kennenzulernen und in Bewegung zu bringen.



DIE FÜNF FORTBILDUNGSEIGENSCHAFTEN

LERNEN DURCH ERLEBEN

Wir nutzen zur Vermittlung vor allem praktische Übungen, um die Teilnehmenden sinnlich und emotional anzusprechen und die Theorie mit eigenem Erleben zu verankern. Durch Reflektion des Erlebten möchten wir den TeilnehmerInnen Erfahrungen ermöglichen, die in der Arbeit mit interkulturellen Gruppen zu bewusstem Handeln führen.

PARTIZIPATION ERFAHREN UND VERMITTELN

Dazu bieten wir verschiedene Zeiträume und Themen während der Fortbildung sowie das Praxisprojekt an, in denen sich die Teilnehmenden selbst in unterschiedlichen Aufgaben und Rollen ausprobieren können und dazu eine Rückmeldung von den ReferentInnen und der Gruppe erhalten.

BERATUNG UND BEGLEITUNG

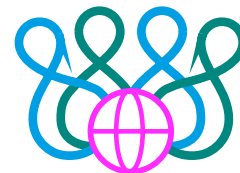
Die Fortbildung wird simultan gedolmetscht. Es sind keine Sprachkenntnisse erforderlich. CZ, DT, PL sind die Sprachen. Das ReferentInnen-Team besteht aus Personen aus Tschechien, Polen und Deutschland, die dem Einzelnen beratend und begleitend zur Verfügung stehen. Zum ersten Seminar wird zwischen jedem Teilnehmenden und den ReferentInnen ein Fortbildungsvertrag vereinbart, der persönliche Lernziele festlegt. In den Seminaren können dann die TeilnehmerInnen Einzelgespräche mit einer der ReferentInnen nutzen, um die gemachten Erfahrungen zu reflektieren.

LERNEN IN DER GRUPPE, MIT DER ZEIT UND IN RÄUMEN

Wir haben uns in unserer Fortbildung bewusst für ein Fortbildungsjahr und das Zusammentreffen an verschiedenen Lernorten in der deutsch-polnisch-tschechischen Grenzregion entschieden. So ist es möglich, dass der/die Einzelne sich selbst in der interkulturellen Gruppe über einen längeren gemeinsamen Lernprozess hinweg erleben, beobachten und reflektieren kann. Die unterschiedlichen Formate der Orte und Räume bieten das Kennen lernen vielfältiger Arbeitsansätze.

UNTERSTÜTZENDE STRUKTUR

Wir haben unserer Fortbildung eine Struktur gegeben, die den Teilnehmenden eine Orientierung inmitten der vielen neuen Herausforderungen ermöglichen soll. Alle Seminare haben eine Form: Der Donnerstag widmet sich dem Wieder - Kennen lernen. Der Freitag und der Samstag stehen jeweils für die Bearbeitung des Themas. Der Sonntag dient den Praxisprojektteams, der Reflektion und dem Ausblick zum nächsten Baustein.



**INHALTE,
TERMINE UND ORTE**

**SEMINAR 1
EINSTEIGEN, KENNENLERNEN, UND ENTSCHIEDEN**

24. - 27.01.2019 • Hillersche Villa, Begegnungszentrum, Großhennersdorf
Kennen lernen, Arbeit zu den Erwartungen und Zielen, Schließen individueller
Fortbildungsverträge

**SEMINAR 2
GRUPPE, TEAM UND PROJEKT**

23. - 26.03.2019 • Hillersche Villa, Begegnungszentrum, Großhennersdorf
Zusammenarbeit im interkulturellen Leitungsteam, die eigene Leitungsrolle
Gruppenprozesse verstehen und leiten, Projektplanung

**SEMINAR 3
INTERKULTURELLES LERNEN UND METHODEN**

25. - 28.04.2019 • IQLANDIA, Liberec CZ
Die Vielfalt interkulturellen Lernens und Methoden (Methodenwerkstatt)
Beginn der Arbeit an den Praxisprojekten

**SEMINAR 4
TEAMARBEIT - LETZTER SCHRITT VOR DEM PRAXISPROJEKT**

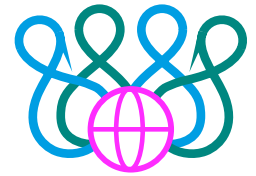
06. - 09.06.2019 • Drei Kulturen Haus Parada, Niedermirow, (PL)
Partizipation, Sprachanimation, die praktische Umsetzung, gruppensdynamische und
zielgruppenorientierte Arbeit am Programm des Praxisprojekts

**PRAXISPROJEKTE
VON ENDE JUNI BIS OKTOBER AN VERSCHIEDENEN ORTEN**

**SEMINAR 5
AUSWERTUNG UND ABSCHIED**

21. - 24.11.2019 • Hillersche Villa, Begegnungszentrum, Großhennersdorf
Individuelle Reflexion erreichter Lernziele, Gesamtauswertung der Fortbildung,
Präsentation der Praxisprojekte, Zertifikat und Feier

Zeitlicher Gesamtumfang der Seminare: 150 Zeitstunden. Das Praxisprojekt ist mit einer
Umsetzung von mindestens 3-4 Tagen vorgesehen. Das Projekt wird von den Teilneh-
mer/innen zum Teil während der Seminare sowie zwischen den Seminaren vorbereitet.
Der zeitliche Umfang des Praxisprojektes mit Vorbereitung, Durchführung und Nach-
bereitung entspricht ebenfalls ca. 150 Zeitstunden.



DIE FORTBILDUNG RICHTET SICH AN

- Aktive in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen,
- haupt-/ehrenamtliche Pädagogen/innen
- bestehende bi- oder/und trinationale Teams
- an MitarbeiterInnen in Vereinen, Verbänden, Schulen und Organisationen
- an MigrantInnen und Auszubildende
- an StudentInnen und Berufssuchende wohnhaft in Polen, Tschechen und Deutschland,
- die sich zumR GruppenleiterIn interkultureller Gruppen weiterqualifizieren wollen.

**MAXIMALE GRUPPENGROSSE: 24 TEILNEHMER/INNEN.
DIE FORTBILDUNG WIRD SIMULTAN GEDOLMETSCHT.
ES SIND KEINE SPRACHKENNTNISSE ERFORDERLICH.**

LEITUNG

MAŁGORZATA MOCIA WOCH

Interkulturelle Gruppenleiterin, Sprachanimatorin, Wildnispädagogin,
Lehrerin für Polnisch als Fremdsprache

MARTIN BENDA

Interkultureller Gruppenleiter, Sprachanimateur und Dolmetscher (CZ), Projektmanager

LIVIANA BATH

Sozial- und Kulturanthropologin, Interdisziplinäre Genderstudies, Multiplikatorin
des Theater der Unterdrückten, Mentorin (Wildnispädagogik)

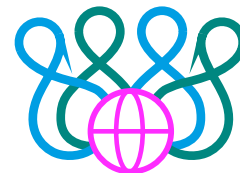
KOORDINATION & ORGANISATION

Liviana Bath (Kordinatorin pädagogischer Bereich, Lanterna futuri)

KONZEPTION* & REFERENT

Frank Rischer (Projektleitung, Lanterna futuri)

* Auf Grundlage der gemeinsamen Fortbildungsarbeit von Anett Quint, Joanna Bojanowska,
Hannah-Maria Liedtke, Lenka Hubáčková und Wojtek Staniewski in den Jahren 2004- 2012.



ANMELDUNG UND KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag für die gesamte Fortbildung beträgt:

350 € < 750 € Einkommen im Monat (ggf. Ratenzahlung: 5x70 €)

500 € < 1000 € Einkommen im Monat (ggf. Ratenzahlung: 5x100 €)

650 € > 1000 € Einkommen im Monat (ggf. Ratenzahlung: 5x130 €)

incl. Vollverpflegung, gemeinsame Unterbringung in Bildungsstätten, Referent/innen- und Sprachmittler/innenkosten, ein umfangreiches dreisprachiges Handout, Eintritt für kulturelle Freizeitangebote sowie die Teilnehmer/innenversicherung.

ANMELDUNG BIS ZUM 16. DEZEMBER 2018

(PL) MAŁGORZATA MOCIA WOCH WOCH@LANTERNAFUTURI.NET

(CZ) MARTIN BENDA BENDA@LANTERNAFUTURI.NET

(DT) LIVIANA BATH BATH@LANTERNAFUTURI.NET

Hillersche Villa e.V. z.Hd. Liviana Bath

Zittauer Straße 17 · 02747 Herrnhut · OT Großhenndorf

Telefon: 0049 (0) 35 87 34 13 22 · Mobil: 0049 176 81 91 29 53

PARTNER

HILLERSCHE VILLA
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK



iQLANDIA
SCIENCE CENTER LIBEREC



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.

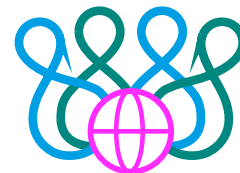


Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014–2020



dpiw
pnwim
Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży





ANMELDUNG

zur die Teilnahme an der Fortbildung „Interkulturelle Gruppen und Projekte leiten“.

Die Anmeldung ist bis zum **16.12.2018** an die Adresse: **bath@lanternafuturi.net** zu senden. Eine schriftliche Zu- oder Absage erhalten Sie von uns bis zum 22.12.2018!

NAME, VORNAME (GGF. DIE ENTSENDENDE ORGANISATION/ INSTITUTION ANGEBEN):

ALTER:

POSTANSCHRIFT:

TELEFON:

E-MAIL:

ICH BIN ZUR ZEIT TÄTIG ALS/IN:

**BISHER HABE ICH AN FOLGENDEN NATIONALEN/INTERNATIONALEN
PROJEKTEN TEILGENOMMEN:**

FOLGENDE PROJEKTE SELBST DURCHGEFÜHRT:

MEINE STÄRKEN SIND:

MICH INTERESSIERT DIE FORTBILDUNG, WEIL:

VON DER FORTBILDUNG HABE ICH ERFAHREN, DURCH/ÜBER:

Hiermit erkenne ich die in der Ausschreibung aufgeführten Rahmenbedingungen und Themenschwerpunkte an. Die Teilnahme an der gesamten Fortbildung, beginnend mit dem Einstiegsseminar im Januar 2019 und endend mit dem Auswertungsseminar im November 2019, ist für mich verbindlich.

ORT, DATUM UND UNTERSCHRIFT _____